

Eltern-ABC

Hans-Scholl-Grundschule im Schuljahr 2025/26



Das Eltern-ABC wurde von Lehrkräften und ElternvertreterInnen erstellt und soll Ihnen wichtige Informationen über das Schulleben an der Hans-Scholl-Grundschule geben.

A	Arbeitsgemeinschaften	M	Mensa
B	Beratung		Methodencurriculum
	Betreuungsangebote	N	Notfalldaten
	Beurlaubung vom Unterricht	P	Parken
	Bücherei		Pausenverkauf
	Busbeförderung	S	Schulbücher
C	Coaching Schulverpflegung		Schülerbegleitheft
D	Datenschutz / Veröffentlichung von Fotos		Schülerlotsen
E	Elternbeirat		Schulfruchtprogramm
	Elternsprechtage		Schulmanager
F	Fahrräder		Schulunfall
	Ferien/unterrichtsfreie Tage		Sekretariat
	Fotograf		Smartphones / Smartwatches
	Fundsachen		Speiseplan
H	Hans Scholl		Sportunterricht
	Hausschuhe		Sprechstunden
	Homepage	T	Termine
I	Infektionsschutz /Hygienekonzept		T-Shirts
J	Jahresbericht	U	Unterrichtsbeginn
	Jugendsozialarbeit an Schulen (JaS)		Unterstützung von Kindern von
K	Kennzeichnung von Eigentum		Geringverdienern
	Krankheit/Verhinderung am Unterricht	V	Verfahren bei ungünstigen
L	Läusebefall		Witterungsbedingungen
	Lernen lernen		Vorzeitiges Unterrichtsende
	Lernentwicklungsgespräch	W	Wertgegenstände an der Schule
		Z	Zeugnisse



A

ARBEITSGEMEINSCHAFTEN

Entsprechend der Stundenzuteilung durch das Staatliche Schulamt versuchen wir jedes Jahr den Besuch freiwilliger Arbeitsgemeinschaften anzubieten. Die Information hierüber erfolgt in einem Elternbrief.

B

BERATUNG

Beratungslehrkraft

Iveta Timper, Qual. Beratungslehrkraft

Telefon: 09471/604930

E-Mail: timper@msbul.de

Schulpsychologin

Julia Aumann

Telefon: 0162/2176796

E-Mail: julia.aumann@schulpsychologie-schwandorf.de

Staatliche Schulberatungsstelle Oberpfalz

Weinweg 2, 93049 Regensburg, Tel. 0941-5985330

www.schulberatung.bayern.de

E-Mail: info@sbopf.de

BETREUUNGSANGEBOTE

Komm-Phase

- Beaufsichtigung von Kindern, die eine Betreuung ab 7:25 Uhr benötigen (Gruppenzimmer FöL im OG, Anmeldung über Sekretariat)

Verlängerte Mittagsbetreuung jeweils nach dem regulären Unterrichtsende bis maximal 17:00 Uhr

- tägliche Mittagsverpflegung
- Hausaufgabenbetreuung
- verschiedene Freizeitangebote

Gebundene Ganztagsklasse mit verbindlicher Unterrichtspflichtzeit bis 15:30 Uhr

- differenzierte Fördermaßnahmen
- den Unterricht ergänzende Arbeits- und Übungsphasen
- eine veränderte Lern- und Unterrichtskultur mit innovativen Unterrichtsformen (Projektarbeit, Wochenplanarbeit, ...)
- Mittagsverpflegung

BEURLAUBUNG VOM UNTERRICHT

Schülerinnen und Schüler können nur in dringenden Ausnahmefällen auf schriftlichen Antrag der Erziehungsberechtigten beurlaubt werden. Der Antrag auf Beurlaubung muss spätestens drei Tage vor der Abwesenheit gestellt werden und ist auf der Homepage der Schule (Elterninfo => Formulare Download) abrufbar oder auch im Schülerbegleitheft auf der letzten Seite zu finden. Dies gilt auch für vorhersehbare Arztbesuche.

Vor oder nach den Ferien können keine Beurlaubungen ausgestellt werden.

BÜCHEREI

Alle Schülerinnen und Schüler können sich kostenlos in der Schülerbücherei Bücher ausleihen. Die Büchereibesuche finden im Klassenverband und/oder im Rahmen der regulären Öffnungszeiten vor Unterrichtsbeginn statt.

BUSBEFÖRDERUNG

Schülerinnen und Schüler, die einen Schulweg von mindestens 2 km von ihrem Wohnort entfernt zur Schule haben, haben ein Anrecht auf Beförderung. Der Berechtigungsausweis wird den SchülerInnen über die Klassenlehrkraft ausgehändigt. Wenn Ihr Kind mit dem Bus fahren soll, obwohl Sie weniger als 2 km von der Schule entfernt wohnen, erhalten Sie direkt beim Busfahrer eine kostenpflichtige Busfahrkarte. Besprechen Sie mit Ihrem Kind, in welchen Bus es steigen soll (Beschilderung!) und zeigen Sie ihm genau, an welcher Haltestelle es aussteigen muss.

C

COACHING SCHULVERPFLEGUNG

Im Schuljahr 2017/2018 wurde unsere Schule von einem externen Schulverpflegungs-Coach der Vernetzungsstelle Kita- und Schulverpflegung begleitet und unterstützt. Regelmäßig fanden Treffen des Essensgremiums, bestehend aus Caterer, Lehrkräften, Angestellten der verlängerten Mittagsbetreuung, Vertretern des Sachaufwandsträgers und des Elternbeirats, statt. Unter anderem wurde unter Einbeziehung aller Beteiligten ein Verpflegungsleitbild erarbeitet, das ebenfalls auf der Homepage veröffentlicht ist.

D

DATENSCHUTZ / VERÖFFENTLICHUNG VON FOTOS

Sie erhalten am ersten Schultag das Formblatt „Einwilligung in die Veröffentlichung von personenbezogenen Daten“. Bitte geben Sie dies ausgefüllt an die Schule zurück.

Um unser Schulleben zu dokumentieren, werden auf Klassenfahrten, bei Schulfesten oder im Rahmen anderer schulischer Veranstaltungen Fotos gemacht. Diese Fotos werden zum Teil auf unserer Website, in der Zeitung oder in unserem Jahresbericht veröffentlicht. Wir bitten Sie, Ihre Zustimmung dafür auf dem Formblatt zu geben. Wir achten darauf, dass den Bildern keine Namen zugeordnet werden können.

E

ELTERNBEIRAT

Seit dem Schuljahr 2016/2017 können sich alle Eltern und Erziehungsberechtigte für die Wahl zum Elternbeirat zur Verfügung stellen. Informationen zum Ablauf der Wahl erhalten Sie zeitnah nach Schuljahresbeginn.

ELTERNSPRECHTAG

Der allgemeine Elternsprechtag findet einmal pro Schulhalbjahr von 17:00 bis 19:00 Uhr statt.

Hierzu ergehen gesonderte Einladungen. Bitte nutzen Sie, wenn möglich, die Vormittagsprechstunden der Lehrkräfte. Die Sprechzeiten erhalten Sie über das Sekretariat oder direkt bei den Lehrkräften.

F

FAHRRÄDER

Grundschüler und Grundschülerinnen sollten prinzipiell erst nach bestandener Fahrradprüfung mit dem Rad zur Schule kommen.

Fahrräder dürfen nur dann mit zur Schule gebracht werden, wenn sie verkehrssicher sind. Bitte sorgen Sie dafür, dass Ihr Kind mit Fahrradhelm fährt. So können viele schwere Kopfverletzungen vermieden werden. Die Fahrräder müssen bei den Fahrradparkplätzen abgestellt und unbedingt abgeschlossen werden.

FERIEN / UNTERRICHTSFREIE TAGE 2025/26

Tag der dtsh. Einheit:	Freitag, 03.10.2025
Herbstferien:	Samstag, 01.11.2025 bis Sonntag, 09.11.2025
Buß- und Betttag:	Mittwoch, 19.11.2025
Weihnachtsferien:	Samstag, 20.12.2025 bis Dienstag, 06.01.2026
Hl. Drei Könige:	Dienstag, 06.01.2026
Frühjahrsferien:	Samstag, 14.02.2026 bis Sonntag, 22.02.2026
Osterferien:	Samstag, 28.03.2026 bis Sonntag, 12.04.2026
Tag der Arbeit:	Freitag, 01.05.2026
Christi Himmelfahrt	Donnerstag, 14.05.2026
Pfingstferien:	Samstag, 23.05.2026 bis Sonntag, 07.06.2026
Sommerferien:	Samstag, 01.08.2026 bis Montag, 14.09.2026

FOTOGRAF

In jeder Jahrgangsstufe fertigt der Schulfotograf ein Klassenfoto und Einzelporträts Ihres Kindes an, die Sie käuflich erwerben können.

FUNDSACHEN

Verloren gegangene Gegenstände (Brotzeitboxen, Mützen, Regenschirme...) finden Sie im Keller des Bestandsbaus der Grundschule unter der Treppe. Die Fundstücke werden an den Elternsprechtagen in der Aula ausgelegt und anschließend entsorgt.

H

HANS SCHOLL

Unsere Schule trägt einen anspruchsvollen Namen und wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, unseren Schülerinnen und Schülern die Werte, die man mit den Zielen der „Weißen Rose“ verbindet, näherzubringen. So wird in jedem Schuljahr eine altersgerechte Unterrichtseinheit zum Thema „Hans Scholl“ behandelt werden.

HAUSSCHUHE

Im Schulhaus besteht Hausschuhpflicht. Bitte besorgen Sie für Ihren Sohn/ Ihre Tochter Hausschuhe, die notfalls auch im Freien (z.B. bei Feueralarm) getragen werden können.

HOMEPAGE

Auf unserer Homepage und der Startseite des Schulmanagers finden Sie alle wichtigen Informationen und Termine zum laufenden Schuljahr: www.gsburglengenfeld.de

I

INFEKTIONSSCHUTZ / HYGIENEKONZEPT

Bitte beachten Sie das Informationsblatt des Gesundheitsamtes „Gemeinsam vor Infektionen schützen“.

Informieren Sie uns bitte umgehend, wenn Ihr Kind an einer meldepflichtigen Krankheit erkrankt ist (wie z. B. Windpocken, Scharlach, Influenza, Läuse usw.).

J

JAHRESBERICHT

In unserem jährlich zum Schuljahresende erscheinenden umfangreichen Jahresbericht können Sie Informationen aus unserem Schulleben nachlesen.

JUGENDSOZIALARBEIT AN SCHULEN (JAS)

Seit Januar 2015 gibt es an der Hans-Scholl-Grundschule die Jugendsozialarbeit.

JaS ist eine Leistung der Jugendhilfe an Schulen, die die schulische Erziehungsarbeit begleitet und unterstützt. Der Jugendsozialarbeiter Herr Wild an der Hans-Scholl-Grundschule ist Ansprechpartner für Schülerinnen und Schüler, deren Eltern sowie die Lehrkräfte. Die Jugendsozialarbeit ist ein Bindeglied zwischen Schule und Elternhaus, wobei individuelle, auf den Einzelfall zugeschnittene Hilfen angeboten werden. Persönliche Informationen werden verantwortungsbewusst und vertraulich behandelt.

K

KENNZEICHNUNG VON EIGENTUM

Bitte markieren Sie Turnschuhe, Hausschuhe, Rucksäcke, Pausenboxen etc. mit dem Namen und der Klasse Ihres Sohnes/ Ihrer Tochter. Sinnvoll ist auch, in das Etikett von Sportsachen oder Winterjacken mit einem Wäschestift den Namen oder die Initialen und die Klasse zu schreiben. Leider müssen wir zweimal jährlich jeweils nach dem Elternsprechtag mehrere Säcke von Fundsachen, die nicht abgeholt worden sind, entsorgen.



KRANKHEIT/VERHINDERUNG AM UNTERRICHT

Ist Ihr Kind aus zwingenden Gründen (z.B. Krankheit) verhindert, am Unterricht oder an einer sonstigen verbindlichen Schulveranstaltung teilzunehmen, so ist die Schule über den Schulmanager oder telefonisch **bis spätestens 7.55 Uhr** zu verständigen. **Sollte Ihr Kind länger erkrankt sein, entschuldigen Sie es bitte täglich.**

Bitte teilen Sie auch der verlängerten Mittagsbetreuung mit, wenn Ihr Kind nicht kommen kann.

Sollte Ihr Kind im Unterricht fehlen und bis 8.00 Uhr keine Entschuldigung eingegangen sein, müssen wir uns mit Ihnen in Verbindung setzen, um einen möglichen Vorfall auf dem Schulweg auszuschließen. Wenn Sie nicht erreichbar sind, müssen wir die Polizei informieren. Diese Maßnahme dient der Sicherheit Ihres Kindes!

L

LÄUSEBEFALL

Bei Kopflausbefall darf Ihr Kind die Schule nicht besuchen. Bitte informieren Sie uns umgehend, wenn Ihr Kind davon betroffen ist. Ihr Kind darf den Unterricht wieder besuchen, wenn eine Behandlung mit einem insektizidhaltigen Läusemittel erfolgt ist. Bitte lassen Sie Ihr Kind vor dem Schulbesuch vom Arzt auf „Läusefreiheit“ untersuchen.

LERNEN LERNEN

Der Lernerfolg eines Kindes und seine persönliche Entwicklung stehen im engen Zusammenhang mit seiner Fähigkeit, selbstständig zu lernen. Deshalb wollen wir in der Hans-Scholl-Grundschule Burglengenfeld verstärkt die Entwicklung von Arbeitstechniken, Lernstrategien und Methodenkompetenzen in den Mittelpunkt unserer Unterrichtsarbeit stellen.

In jeder Jahrgangsstufe wird ein spezifisches Thema in den Schwerpunkt der überfachlichen Schulung gestellt:

- 1. Jahrgangsstufe: Umgang mit Schere und Kleber; Ordnung in der Schultasche und auf dem Arbeitsplatz halten
- 2. Jahrgangsstufe: Markieren, Gruppenarbeit
- 3. Jahrgangsstufe: Vortrag/ Referat halten
- 4. Jahrgangsstufe: Vorbereitung auf Probearbeiten

Das Thema „Hausaufgaben“ wird in jeder Jahrgangsstufe thematisiert.

LERNENTWICKLUNGSGESPRÄCH

siehe Zeugnis

M

MENSA

Das Mittagessen nehmen Kinder der gebundenen GTK und der verlängerten MB in der Mensa ein. Setzen Sie sich bitte mit Herrn Konopisky in Verbindung, wenn Ihr Kind ein spezielles Allergikeressen benötigt oder wenn Sie sonstige Fragen und Anregungen zum Mensaessen haben. (Tel.: 0170 1669869).

METHODENCURRICULUM

Ein Curriculum definiert die Methoden, die in den Jahrgangsstufen 1/2 und 3/4 geschult werden, damit die Schülerinnen und Schüler ihr Lernen selbstständig strukturieren und verbessern können. Sie finden das Methodencurriculum auf unserer Homepage.

N

NOTFALLDATEN

Damit wir im Notfall einen Ansprechpartner für Ihr Kind erreichen, bitten wir Sie am ersten Schultag das Notfalldatenblatt möglichst umfassend auszufüllen.

P

PARKEN

Sollten Sie Ihr Kind mit dem Auto zur Schule bringen oder von dieser abholen, so bitten wir, die Verkehrsregeln (Halteverbote etc.) unbedingt einzuhalten, weil es sonst gerade vor der Schule zu gefährlichen Situationen kommen kann.

Parken und halten Sie ausschließlich auf dem Elternparkplatz und nicht im Kreisverkehr oder auf der Haltezone der Schulbusse. Die Zufahrtsstraße zur Schule nach dem Kreisverkehr ist nur für Berechtigte freigegeben und nicht für Eltern vorgesehen.

PAUSENVERKAUF

Vor Unterrichtsbeginn werden in der Aula Getränke und Brotzeiten zum Verkauf für die Pause angeboten.

S

SCHULBÜCHER

Schulbücher müssen eingebunden und sorgfältig behandelt werden. Wir bitten Sie, darauf besonders zu achten! Sollten Schülerinnen und Schüler mit Schulbüchern nicht pfleglich umgehen, muss am Ende des Schuljahres der Zeitwert ersetzt werden.

SCHÜLERBEGLEITHEFT

Das Schülerbegleitheft der Hans-Scholl-Grundschule ist wichtiges Kontaktmedium zwischen den Lehrkräften und dem Elternhaus. Hier notiert Ihr Kind nicht nur die Hausaufgaben, sondern es ist auch Platz für kurzen Informationsaustausch zwischen Schule und Elternhaus. Schauen Sie aus diesem Grund bitte regelmäßig in das Schülerbegleitheft!

SCHÜLERLOTSEN

Vor Unterrichtsbeginn sorgen Schülerlotsen der Mittelschule rund um das Schulhaus für einen sicheren Schulweg.

SCHULFRUCHTPROGRAMM

Im Rahmen des Schulfruchtprogramms können wir den Kindern wöchentlich donnerstags und freitags frisch geschnittenes Obst und Gemüse kostenlos anbieten.

SCHULMANAGER

Unser digitales Kommunikationsmedium mit dem Elternhaus ist der Schulmanager. Über dieses Medium können Lehrkräfte mit dem Elternhaus Nachrichten austauschen. Um die Papierflut eindämmen zu können, werden unsere Elternbriefe von der Schulleitung und den Lehrkräften ebenfalls über den Schulmanager verschickt. Über das Modul „Lernen“ können die Lehrkräfte Unterrichtsinhalte digital vermitteln und Unterrichtsmaterialien verschicken.

SCHULUNFALL

Falls sich in der Schule oder am Schulweg ein Unfall ereignet, benachrichtigen Sie bitte die Schule und Ihren Arzt, damit wir eine Unfallanzeige erstellen können.

SEKRETARIAT

Das Sekretariat ist täglich von Montag – Donnerstag von 7:00 Uhr bis 15:30 Uhr, am Freitag von 7:00 Uhr bis 13:00 Uhr besetzt. Wollen Sie der Schule außerhalb dieser Zeiten eine Nachricht zukommen lassen, so können Sie eine E-Mail senden oder eine Nachricht über den Schulmanager schicken.

SMARTPHONES/ SMARTWATCHES

Wenn es unbedingt nötig ist, dass Ihr Kind in der Schule ein Smartphone/ eine Smartwatch bei sich hat, dann muss das Smartphone wie auch die Smartwatch **bei Betreten des Schulgeländes ausgeschaltet** in der Schultasche verwahrt sein. Erst **nach Verlassen des Schulgeländes** dürfen diese Medien zur Hand genommen werden.

SPEISEPLAN

Der Speiseplan für die Mensa ist wöchentlich auf der Homepage unserer Schule abrufbar.

SPORTUNTERRICHT

Das Tragen von Schmuck (einschließlich Ohrringen!) ist im Sportunterricht wegen der großen Unfallgefahr nicht erlaubt. Deshalb sollen die Kinder an Tagen, an denen Sport-/Schwimmunterricht auf dem Stundenplan steht, ohne Schmuck/Ohrringe in die Schule kommen. Alternativ können Sie die Ohrringe Ihrer Kinder **bereits zuhause** mit einem entsprechenden Pflaster abkleben. Mit Ohrringen dürfen die Kinder am Sportunterricht nicht teilnehmen.

Achten Sie bitte auch darauf, dass Ihr Kind an diesen Tagen leicht wechselbare Kleidung trägt.

Der Fächerspiegel der Grundschule sieht für die 1. Jahrgangsstufe zwei Unterrichtsstunden, für die 2. bis 4. Jahrgangsstufe jeweils drei Unterrichtsstunden Sportunterricht vor. In der 3. und 4. Jahrgangsstufe haben wir die Möglichkeit, die Doppelstunde Sport zeitweise für Schwimmunterricht im Bulmare zu nutzen. Die Einteilung der jeweiligen Klasse, die für den Schwimmunterricht vorgesehen ist, finden Sie auf der Homepage der Schule.

Um das Gewicht der Unterrichtsgegenstände zu reduzieren, haben die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit die Turnsäcke an ihrem Garderobenhaken aufzubewahren. Die Beutel werden spätestens am letzten Schultag vor den jeweiligen Ferien zum Waschen mit nach Hause genommen. Beachten Sie bitte, dass die Schülerinnen und Schüler während der Sommermonate nicht mit den Hallenschuhen die Sportstätten im Freien nutzen dürfen.

Einmal im Jahr finden die Bundesjugendspiele im Rahmen eines Sportfestes statt.

SPRECHSTUNDEN

Bitte melden Sie sich über das Schülerbegleitheft oder über den Schulmanager bei der Lehrkraft, die Sie besuchen wollen, an. Die Sprechzeiten erhalten Sie über das Sekretariat oder direkt bei den Lehrkräften.

T

TERMINE

Bitte beachten Sie die Terminlisten auf unserer Homepage und auf dem Schwarzen Brett des Schulmanagers.

T-SHIRTS

Schul-T-Shirts können für die Schülerinnen und Schüler der Hans-Scholl-Grundschule bestellt werden.

U

UNTERRICHTSBEGINN

Der Unterricht beginnt an der Hans-Scholl-Grundschule um 7:55 Uhr. Die Schülerinnen und Schüler sollten während der Vorviertelstunde ab 7:40 Uhr im Klassenzimmer eintreffen, damit die erste Stunde pünktlich beginnen kann.

UNTERSTÜTZUNG VON KINDERN VON GERINGVERDIENERN

Kinder und Jugendliche, deren Eltern entweder Bürgergeld, Sozialhilfe, Wohngeld oder Kinderzuschlag beziehen, können vom „Bildungs- und Teilhabepaket“ profitieren.

Folgende Leistungen sind davon betroffen:

- ein- und mehrtägige Unterrichtsfahrten (Übernahme der tatsächlichen Kosten)
- Ausstattung mit persönlichem Schulbedarf
- Lernförderungen (z. B. Nachhilfe) bei nachgewiesenem Bedarf, falls die Versetzung gefährdet ist (Übernahme der angemessenen Kosten)
- die Teilnahme an einer gemeinschaftlichen Mittagsverpflegung in der Schule (Zuschuss)

Sollten dort keine Zuschüsse bezahlt werden, Sie aber trotzdem Unterstützung für besondere Anlässe (Ausflüge, Theaterfahrten, Klassenfahrten) benötigen, können Sie beim Elternbeirat finanzielle Unterstützung beantragen. Wenden Sie sich in diesem Fall vertrauensvoll an die Klassenlehrkraft.

V

VERFAHREN BEI UNGÜNSTIGEN WITTERUNGSBEDINGUNGEN

Sollten beispielsweise bei Glatteis oder sehr starkem Schneefall die Schulbusse nicht fahren können, gelten folgende Regelungen:

- Falls der Bus nicht fahrplanmäßig zur Haltestelle kommt, müssen die Schülerinnen und Schüler 20 Minuten auf den Bus warten.
- Berufstätige Eltern klären bitte z. B. mit der Nachbarschaft oder Verwandtschaft ab, wo sich ihr Kind aufhalten kann, wenn es unerwartet von der Bushaltestelle oder von der Schule zurückkehrt.
- Sollte es im Großraum Burglengenfeld zu einem allgemeinen witterungsbedingten Unterrichtsausfall kommen, wird dies über den Rundfunk, auf unserer Homepage und über den Schulmanager bekannt gegeben.
- Schülerinnen und Schüler, die im Schulgebäude eintreffen, werden in der Schule beaufsichtigt und angemessen beschäftigt.

VORZEITIGES UNTERRICHTSENDE

In Ausnahmefällen kann es nötig sein, dass der Unterricht an einzelnen Tagen vorzeitig endet. In diesem Fall werden Sie über den Schulmanager spätestens am Vortag darüber in Kenntnis gesetzt. Geben Sie an der Schule Bescheid, wenn es nötig sein sollte, dass Ihr Kind bis zum regulären Unterrichtsende in einer anderen Klasse beaufsichtigt werden muss.

Sollte aufgrund extrem hoher Temperaturen in den Sommermonaten kein sinnvoller Unterricht mehr möglich sein, so endet der Unterricht an diesen Tagen früher. Selbstverständlich kann Ihr Kind jedoch bis zum regulären Unterrichtsende an der Schule betreut werden. Sie werden in jedem Fall rechtzeitig informiert und können uns Ihren Bedarf melden. Bekanntgegeben wird das vorzeitige Unterrichtsende bei hohen Temperaturen auf der Homepage ab ca. 10:30 Uhr und über den Schulmanager.

W

WERTGEGENSTÄNDE IN DER SCHULE

Es ist grundsätzlich nicht sinnvoll, größere Geldbeträge, wertvolle Uhren oder teuren Schmuck mit in die Schule zu nehmen. Der Sachaufwandsträger übernimmt keine Haftung bei Diebstahl oder Beschädigung.

Z

ZEUGNISSE

In einigen **Klassenstufen** werden z. T. Zeugnisse durch ein **Lernentwicklungsgespräch** ersetzt. Die Gespräche finden in Absprache mit den Eltern im Zeitraum vor dem Zwischenzeugnisternstermin statt. Terminvergabe erfolgt zeitnah über die Klassenleitung. Ein ausführlicher Protokollbogen wird den Schülern zum Zeugnistermin ausgehändigt.

In der **Jahrgangsstufe 4** erhalten die Schüler am letzten Unterrichtstag der zweiten vollen Unterrichtswoche im Januar statt eines Zwischenzeugnisses einen Zwischenbericht über die Leistungen in allen Fächern.

Übertrittszeugnisse werden am ersten Unterrichtstag im Mai ausgegeben. In der 4. Klasse erhalten die Kinder in jedem Fall ein Jahreszeugnis.

Das Lehrerkollegium, die Schulleitung und die Elternvertreterinnen- und Vertreter wünschen Ihnen und Ihrem Sohn/Ihrer Tochter ein harmonisches und erfolgreiches Schuljahr.

Wir freuen uns auf eine gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit.